

Rasseflügel Schweiz
Volailles de race Suisse
Volatili di razza Svizzera
Pulom da razza Svizra



Jahresberichte 2016
Rapports annuels 2016



BiOMill®

Biomill SA - 3360 Herzogenbuchsee - SWITZERLAND

besser gefüttert mit melior
mieux nourris avec melior



melior

Biomill SA, Mühleweg 2
CH-3360 Herzogenbuchsee, Tel. 058 434 15 82
info@biomill.ch, www.biomill.ch

passion for animals

Jahresbericht des Präsidenten 2016

Einleitung

Ein ganz besonderes Jahr geht für mich zu Ende. Es hat auch auf eine besondere Weise begonnen, denn infolge des Rücktritts des Präsidenten übernahm ich die Stellvertretung und im Juni wurde ich offiziell als Präsident Rassegeflügel Schweiz gewählt. Als Krönung kamen noch die Schutzmassnahmen betreffend die Vogelgrippe mit den Schwierigkeiten und Konsequenzen für unsere Züchter und unsere diversen Ausstellungen. Trotzdem werde ich versuchen über all unsere Aktivitäten und Tätigkeiten zu berichten.

POK am 6. Februar 2016 in Martigny

Aufgrund der Entfernung der Tagungsorts wurde der Start der Konferenz verzögert und trotz einigen Verkehrsproblemen haben uns ungefähr 80 Personen mit ihrer Teilnahme beehrt. Am Morgen hielt Urs Lochmann, Präsident Standard- und Fachkommission und Präsident Europäische Standardkommission, seinen Vortrag. Er erklärte uns im Detail und anhand vieler Beispiele, welches die Aufgaben und die Arbeit der europäischen Standardkommission waren.

Nach dem ausgezeichneten Essen, serviert von unseren Walliser Kollegen, verlief der administrative Teil relativ schnell. Herzlichen Dank an die Walliser Geflügelzüchter für die Gastfreundschaft und für die hervorragende Organisation dieses Tages.

ZOT vom 7. Mai in Zollikofen

Ich konnte an der ZOT 2016 nicht persönlich teilnehmen, da gleichzeitig die Tagung von der Entente Européenne in Wien stattfand, aber die Rückmeldungen waren sehr positiv. Die Erläuterungen von Bruno Mainini über die Umsetzung und die Auswirkungen auf die Einhaltung oder Nichteinhaltung von den Richtlinien CITES sowie die Präsentation von den Richterschülern über ihre Haltung und zu ihrer Person wurde besonders geschätzt.

DV vom 11. Juni in Weinfeldern

Unsere Versammlung fand in einem prächtigen Saal im Rathaus Weinfeldern statt. Es waren 100 Delegierte und 3 Gäste anwesend und dies ergab ein Total von 188 Stimmkarten. Die Höhepunkte des Tages waren:

- Bewilligung vom Kontoabschluss mit einem sehr erfreulichen Finanzergebnis, da es nur mit einem kleinen Gewinn abgeschlossen wird. Mein Dank geht an alle, besonders an Kleintiere Schweiz für ihre finanzielle Unterstützung.
- Der offizielle Abschied von Martin Wyss, der nach 22 Jahren Vorstand sein Mandat als Präsident im Oktober 2015 niedergelegt hat, und der Austritt von Hubert Schönenberger. Ich danke beiden Herren für alles, was sie für unseren Verband in den zahlreichen Jahren geleistet und erreicht haben, und wünsche ihnen einen wohlverdienten Ruhestand und dass ihre Zukunft alle ihre Erwartungen erfüllt. Der Abschied beider Kollegen war geplant und vorbereitet, es gab keine Wahl.
- Zusätzlich hatten wir das Privileg, zwei wertvolle Personen zu ehren und sie zu Ehrenmitgliedern von Rassegeflügel Schweiz zu ernennen, Markus Fuchs aus Steinhof und Heinrich Walcher aus Gossau.

- Die Vergabe der Organisation der nationalen Geflügelausstellung 2020 wurde Winterthur gewährt.
- Und schliesslich meine Wahl zum Präsidenten, ohne Gegenstimme. Ich fühle mich für dieses Vertrauen, das die Züchter mir entgegenbringen, sehr geehrt und ich versichere ihnen, dass ich alles Mögliche tun werde, um es zu verdienen.

Informationsdienst

Nach wie vor immer noch wichtig ist die Auskunftsstelle unseres Verbandes, welche trotz neuer Technologie oft beansprucht wird. Margrit und Hans Zürcher aus St-Aubin FR haben Interessierten telefonisch wertvolle technische Informationen während dem letzten Jahr gegeben. Vielen herzlichen Dank auch an die beiden.

Kommissionen

Die Zusammenarbeit mit unseren verschiedenen Kommissionen ist wichtiger denn je und dank unserer Organisation ist sie beständig.

Standard- und Fachkommission

Es wurde Marcel Weisskopf für die Vakanz von Marcel Strässle gewählt.

Ausbildungskommission

- Nach ca. dreijähriger Ausbildung konnte die Kommission die Abschlussprüfungen für die Expertenkandidaten organisieren. Die praktische Prüfung fand am Freitag, 11. November an der kantonalen Ausstellung von Neuchâtel statt, welche glücklicherweise noch vor der Ankündigung der Schutzmassnahmen wegen der Vogelgrippe durchgeführt werden konnte. Alle sechs Kandidaten haben die letzten Prüfungen erfolgreich bestanden.

Unsere neuen Richter heissen:

- Ludmilla Hunacek
- Pierre-Antoine Buchetti
- Lionel Oulevay
- Hanspeter Schürch
- Igor Vieille
- Jürg Vogel

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für ihr Engagement zu Gunsten des Geflügels.

- Kleine Änderung in der Zusammenstellung der Ausbildungskommission, da sich Hubert Schönenberger auf seinen Wunsch bis Ende 2016 zurückziehen möchte. Es ist schwer alle Kurse aufzuzählen, die Hubi organisiert hat oder an welchen er selbst als Referent teilgenommen hat. Dank seinem enormen Wissen, vor allem in Bezug auf die Welt der Hühner, konnte ein Grossteil von Züchtern davon profitieren.

Vielen herzlichen Dank, Hubi. Wir wünschen Dir einen guten Ruhezustand und vor allem gute Gesundheit.

Die Stellvertretung ist für Anfang 2017 geplant.

Richtervereinigung

Nach einigen Turbulenzen ist wieder Ruhe eingekehrt. Die Weiterbildungskurse werden, trotz den Ausfällen von vielen Ausstellungen, von unseren Richterkollegen durchgeführt, um weiterhin den Anforderungen unserer Züchter gerecht zu werden. Besten Dank für ihr Engagement.

Vogelgrippe

Dienstag, 15. November fiel die Entscheidung des BLV über die Schutzmassnahmen gegen die Vogelgrippe:

- Ausstellungsverbot
- Pflicht, die Futter- und Tränkstellen in einem geschützten Raum und unerreichbar durch Wildvögel zu platzieren
- Pflicht, die Teiche zu überdecken usw.

Die ersten Veröffentlichungen der Schutzmassnahmen waren etwas verwirrend, man wusste nicht richtig wie handeln, sowie Anwendung und Umsetzung waren von Kanton zu Kanton verschieden. In einigen Kantonen wurden die Züchter per Post durch das kantonale Veterinäramt informiert, in anderen Kantonen wurden die Anlagen durch die Polizei besucht und kontrolliert.

Der Vorstand Rassegeflügel Schweiz verfolgt die Entwicklung der momentanen Situation ständig und hat das BLV kontaktiert, um einzuschätzen, was möglich wäre, wenn sich eine solche Situation in Zukunft wiederholen sollte.

Ausstellungen und Bruteiermärkte

Die Märkte für Bruteier und Küken im Frühling, bei denen ich die Gelegenheit hatte, sie zu besuchen, sind meiner Meinung nach der beste Weg, unser Hobby bekannt zu machen. Genau dort bietet sich die Gelegenheit, bei unzähligen Besuchern, die noch nicht Mitglied in unseren Vereinen sind, unser lebendiges Hobby mit interessanten Informationen näherzubringen.

Ausstellungen

Nur wenige Ausstellungen konnten vor dem Ausbruch der Vogelgrippe durchgeführt werden, es ist somit schwierig eine Bilanz zu ziehen.

Nationale Geflügelausstellung 2016 in Martigny

Unsere Walliser Freunde setzten ihre Fähigkeiten und ihre Energie ein, um diese Ausstellung erfolgreich zu gestalten, und alles war bereit, die Tiere und die Besucher zu empfangen. Leider musste sie abgesagt werden und fast gleichzeitig ist die Idee eines Solidaritätsabends geboren. Knapp 160 Personen aus der ganzen Schweiz nahmen daran teil. Von dem herzlichen Empfang, der tollen Atmosphäre, dem ausgezeichneten Essen waren alle Anwesenden begeistert. Die Erinnerungspreise, die speziell für die Ausstellung in Martigny kreiert und hergestellt wurden, konnten bei unserm Kollegen, Walter Gloor, abgeholt werden.

Ein grosses Dankeschön an die Geflügelabteilung von Kleintiere Wallis, insbesondere an Fabrice Albertoni für die grossartige Leistung und das wunderbare und unvergessliche Wochenende. Ich wage zu hoffen, dass sie nicht entmutigt sind und in ein paar Jahren den Mut und die Energie finden erneut ein solches Abenteuer anzupacken.

Verschiedenes

2016 war unser Land an der Reihe, das Europäische Seminar der Richter zu organisieren. Dieses fand in Sursee, in Zusammenarbeit mit unseren Brieftaubenkollegen und in Anwesenheit von den Vertretern aus 19 Nationen, statt.

Für den Empfang und die Organisation ebenso wie für die Qualität der Tiere für die praktischen Übungen habe ich nur Lob und Glückwünsche erhalten. Den Dank möchte ich den Organisatoren, Teilnehmern und den Züchtern, welche die Tiere zur Verfügung gestellt haben, weitergeben.

Abschluss

Während diesem Jahr hatte ich die Möglichkeit, viele Leute zu treffen, die Vielfältigkeit dieser Funktion zu erfahren und viele neue Kontakte zu knüpfen.

Vielen Dank an die Vorstandsmitglieder Rassegeflügel Schweiz für ihre Unterstützung während des ganzen Jahres und an die Damen von Kleintiere Schweiz, die immer meine Anfragen beantworten. Schliesslich danke ich allen, die ich vielleicht vergessen habe, aber ohne die es mir nicht möglich wäre, eine solche Funktion auszuüben.

Jean-Maurice Tièche
Präsident Rassegeflügel Schweiz

Rapport annuel du président 2016

Introduction

Une année très particulière pour moi vient de se terminer. Elle a débuté de façon particulière car je reprenais dans un premier temps la fonction de président par intérim suite à la démission de mon prédécesseur, ensuite mon élection à ce poste en juin et pour terminer arrivée de la grippe aviaire avec son lot de difficultés et de conséquences pour nos élevages et nos diverses expositions. Je vais tout de même essayer de relater toutes nos activités.

CPP du 6 février 2016 à Martigny

En raison de l'éloignement de la localité, l'heure de début a été retardée. Ce sont env. 80 personnes qui nous ont honorés de leur présence, malgré quelques problèmes de circulation. Le matin, c'est notre président de la commission du standard et technique et président de la Commission européenne du standard, Urs Lochmann, qui officia comme conférencier. Il nous expliqua avec beaucoup d'exemples et dans le détail quelles étaient les tâches et le travail de la Commission européenne du standard. Après l'excellent repas servi par nos collègues valaisans, la partie administrative fût relativement vite réglée. Merci aux aviculteurs valaisans pour l'accueil et pour la parfaite organisation de cette journée.

JEP du 7 mai à Zollikofen

Étant aux assemblées de l'Entente Européenne je n'ai pas pu y prendre part, mais tous les échos étaient très positifs. Les explications de Monsieur Bruno Mainini sur l'application et les conséquences sur le respect ou le non respect des directives de la CITES ainsi que les présentations faites par les élèves juges sur leur élevage et leur personne furent particulièrement appréciées.

AD du 11 juin à Weinfelden

C'est dans la magnifique salle de l'hôtel de ville de Weinfelden que s'est tenue notre assemblée en présence de 100 délégués et 3 invités, représentant 188 cartes de vote. Les points marquants de cette journée furent :

- L'acceptation des comptes avec un résultat financier très réjouissant puisqu'il boucle avec un léger bénéfice. Mes remerciements à tous et en particulier à Petits animaux Suisse pour son soutien financier.
- La prise de congé officiel de Martin Wyss qui après 22 ans de comité a remis son mandat de président en octobre 2015 et le départ de Hubert Schönenberger. Je remercie ici ces deux messieurs pour tout ce qu'ils ont donné et fait pour notre fédération durant ces nombreuses années et leur souhaite un repos bien mérité et que leur futur comble toutes leurs attentes. Le départ de ces deux collègues avait été planifié et préparé, il n'y a pas d'élection.
- Nous avons également eu le privilège de pouvoir honorer deux personnes de valeur en les nommant membre d'honneur de Volailles de race Suisse, à savoir Markus Fuchs de Steinhof et Heinrich Walcher de Gossau.
- L'attribution de l'organisation de l'Exposition nationale volailles 2020 a pu être octroyée à Winterthur

- Et pour finir mon élection à la fonction de président et ce, sans aucune opposition. Je suis très honoré de la confiance que les éleveurs suisses m'ont témoigné en me nommant à ce poste et je puis vous assurer que je mettrai tout en œuvre pour la mériter.

Service de renseignements

Toujours aussi important, le service de renseignements de notre fédération, qui malgré les nouvelles technologies est très souvent sollicité. Margrit et Hans Zürcher de St-Aubin FR ont donné aux intéressés de précieux renseignements techniques par téléphone durant l'année dernière. Merci à eux !

Les commissions

La collaboration avec nos différentes commissions est plus que jamais importante et grâce à notre organisation elle est permanente.

Commission du standard et technique

C'est Marcel Weisskopf qui a été nommé pour occuper le poste laissé vacant par Marcel Strässle.

Commission de formation

- Après env. 3 années de formation, la commission pouvait organiser les examens finaux pour les candidats juges. Pour la pratique c'est le vendredi 11 novembre, à l'exposition cantonale neuchâteloise – qui fort heureusement a eu lieu juste avant que ne soit annoncées les mesures de restriction – que les 6 candidats passaient leurs dernières épreuves avec succès. Nos nouveaux juges se nomment :

- Ludmilla Hunacek
- Pierre-Antoine Buchetti
- Lionel Oulevay
- Hanspeter Schürch
- Igor Vieille
- Jürg Vogel

Félicitations et merci pour leur engagement en faveur des volailles.

- Petit changement dans sa composition puisque Hubert Schönenberger a souhaité se retirer pour la fin 2016. Difficile de comptabiliser le nombre de cours que Hubi a organisé ou tous ceux où il a participé en tant que conférencier. Grâce à ses énormes connaissances surtout en ce qui concerne le monde des gallinacés, bon nombre d'éleveurs ont pu améliorer leur savoir. Merci à toi Hubi, bonne retraite et surtout bonne santé.
- Son remplacement est prévu pour début 2017.

Association des juges

Après quelques turbulences, le calme est revenu et elle a retrouvé sa sérénité.

Les cours de formation sont bien suivis par nos collègues juges, qui malgré l'absence d'expositions, continuent de se former afin de répondre au mieux aux attentes des éleveurs. Merci à eux pour leur engagement.

La grippe aviaire

Mardi 15 novembre tombait la décision de nos autorités concernant les mesures de protection contre la grippe aviaire :

- interdiction des expositions
- obligation de fourrager et d'abreuver dans des endroits protégés et inatteignables par les oiseaux sauvages
- obligation de couvrir les étangs, etc.

Les premiers communiqués étant quelque peu confus, on ne savait plus trop comment agir, avec en plus une application et une mise en œuvre variant hélas d'un canton à l'autre. Dans certains cantons, c'est juste un courrier du service vétérinaire cantonal qui informait les éleveurs, dans d'autres en plus toutes les installations ont été visitées et contrôlées par les services de police.

Le comité de Volailles de race Suisse suit bien évidemment l'évolution de la situation en permanence et a pris contact avec l'OSAV, pour évaluer ce qu'il était possible de faire si dans le futur une telle situation devait malheureusement se représenter.

Expositions et marchés aux œufs

Les marchés aux œufs et aux poussins du printemps que j'ai eu l'occasion de visiter sont à mon avis le meilleur moyen de vulgariser notre hobby. A chaque fois énormément de visiteurs et chose remarquable, parmi ceux-ci, beaucoup ne font pas ou pas encore partie de l'une ou l'autre de nos sociétés. C'est l'occasion idéale pour s'approcher d'eux en leur donnant un maximum de renseignements et en les accompagnant dans la découverte de nos associations.

Les expositions

Seules quelques-unes ont eu lieu avant l'interdiction, donc difficile de faire le bilan.

Nationale volailles 2016 à Martigny

Tout était prêt pour accueillir animaux et visiteurs, nos amis valaisans avaient mis tout leur savoir-faire et leur énergie afin de faire une grande réussite de cette exposition. Malheureusement elle dû être annulée. Presque immédiatement, ils nous proposaient de quand même faire quelque chose. Une soirée de soutien vit le jour, pas moins de 160 personnes, venant de tout le pays, y prirent part. Accueil chaleureux, bonne ambiance, repas et buffet d'exception ont ravi toutes les personnes présentes. Les prix souvenir qui ont été créés spécialement pour Martigny pouvaient être obtenus vers notre collègue Walter Gloor.

Merci à la division volaille de Petit animaux Valais et plus particulièrement à Fabrice Albertoni pour le grand travail effectué et pour ce merveilleux week-end. J'ose espérer que cela ne les a pas découragés et que d'ici quelques années ils auront le courage et la force de se relancer dans pareille aventure.

Divers

En 2016 ce fut au tour de notre pays d'organiser le séminaire Européen des juges. Celui-ci a eu lieu à Sursee en collaboration avec nos collègues colombophiles et en présence de représentants de 19 nations. Ce ne sont que des éloges, des félicitations et des remerciements pour l'organisation, l'accueil et la qualité des animaux mis à disposition pour les travaux pratiques qui me sont parvenus.

Je joins mes remerciements aux organisateurs, aux participants, aux éleveuses et aux éleveurs pour la mise à disposition des bêtes.

Conclusion

Durant cette année j'ai eu la chance de rencontrer beaucoup de monde, de découvrir des facettes de cette fonction que je ne connaissais pas et de lier énormément de contacts.

Merci aux membres du comité de Volailles de race Suisse pour le soutien qu'ils m'apportent tout au long de l'année. Merci aux dames de la centrale de Petits animaux Suisse qui répondent toujours présent lorsque je les sollicite. Enfin merci à toutes celles et ceux que j'aurais oubliés, mais sans qui il ne me serait pas possible d'assumer une telle fonction.

Jean-Maurice Tièche
Président Volailles de race Suisse

Tätigkeitsbericht der Standard- und Fachkommission 2016

Wie bekannt sein dürfte, ist die Standard- und Fachkommission, kurz STAFKO genannt, für alle Bewertungs-, Standard- und Fachfragen zuständig. Sie wird gebildet von den folgenden Mitgliedern: Michel Bovet, René Schlauri, Marcel Weisskopf und Urs Lochmann. Die Zusammenarbeit mit Verband und Ausbildungskommission ist gewährleistet, da sie bei besonderen Fachfragen zugezogen werden, oder zumindest von den jeweiligen Sitzungen ein Protokoll erhalten.

Sitzungen

In den letzten Jahren haben die Staus um die Ballungszentren ständig zugenommen, sodass man wesentlich mehr Zeit einrechnen muss, um rechtzeitig am Sitzungsort zu sein. Die meisten von uns haben eine Anreise von über einer Stunde, manchmal können es auch über zwei sein. Aus diesem Grunde versuchen wir mit möglichst wenigen Sitzungen auszukommen und vieles zuhause gut vorzubereiten, damit wir die Traktanden speditiv abwickeln können. Im vergangenen Jahr sind wir mit zwei Abendsitzungen ausgekommen. Um einen Einblick in unsere Tätigkeiten zu verschaffen, habe ich die wichtigsten Punkte etwas detaillierter beschrieben. Hier die nachfolgende Aufstellung.

Themen

1. Sitzung:

Durch den Rücktritt von Andy Kräuchi und Marcel Strässle mussten einige Aufgaben neu verteilt werden. René Schlauri wird künftig das Protokoll führen und Michel Bovet ist nebst der Übersetzung auch für die Abrechnung zuständig.

Ein sehr wichtiges Thema ist die Aufstellung der Belastungskriterien für Geflügel. Kleintiere Schweiz hat die Aufgabe an Professor Dr. Claude Schelling von der Universität Zürich, Abteilung Züchtungsbiologie und Genetik, übergeben. Er hat eine umfangreiche Klassifizierung aufgrund unseres Standards ausgearbeitet und eine Liste vorgelegt. Die Rassenliste haben wir kontrolliert und wir haben festgestellt, dass einige Rassen nicht aufgeführt waren, die in verschiedenen Gefiederstrukturen anerkannt sind. Diese haben wir dann an Kleintiere Schweiz nachgemeldet. Anschliessend werden Haltungs- und Zuchthinweise erstellt, die dann jeweils den Züchtern und Haltern übergeben werden sollen. Nach Ausarbeitung dieser Hinweise werden wir diese nochmals zur Überprüfung erhalten.

Vom Tierwelt-Shop wurde uns das Ringgrössen-Verzeichnis zur Kontrolle übertragen. Mit einer Ausnahme waren alle korrekt enthalten. Dies wurde ergänzt. Einige Änderungen gab es bei Umbenennungen von Rassen, die noch nicht eingeflossen waren. Auch dies wurde wieder auf den neuesten Stand gebracht.

Anerkennung von neuen Rassen oder Farbenschlägen in der Schweiz. Hiermit möchte ich nochmals festhalten, dass Anforderungen und Vorgehensweise im Standard unter Bewertung von Rassegeflügel zu finden sind. Erfreulicherweise konnten die Sultanhühner in Schwarz in der Schweiz anerkannt werden. Die Beschreibung wurde erstellt und sie sind mittlerweile auch im Standard aufgeführt.

Im März findet jeweils in Deutschland die 3-tägige Standard-Kommissionssitzung statt. Zu den bevorstehenden Themen wurde informiert. Die ersten Vorbereitungen für die

Internationale Richtertagung, die im September 2016 in Sursee zusammen mit den Tauben stattfinden wird, sind angelaufen. Ein erster Vorschlag für die Rasse-Besprechung wurde auch schon erarbeitet.

2. Sitzung:

Die Vorbereitungen für die Bewertung an der bevorstehenden Nationalen in Martigny sind auf einem guten Weg. Es gilt noch die letzten Anmeldungen abzuwarten, damit man mit der Einteilung der Richter beginnen kann. Einige Neuerungen in der Übertragung der Resultate ins Büro sind vorgesehen. Die Abläufe wurden nochmals durchgesprochen. Zudem ist es wichtig, dass vor Bewertungsbeginn alle an der Besprechung teilnehmen.

Rückblick auf die Internationale Richtertagung in Sursee, die sehr gut organisiert war und uns sehr viel Lob einbrachte. Zusammen mit den Tauben waren es rund 150 Teilnehmer. Bei der Tierbesprechung konnten 9 Rassen in verschiedenen Farbenschlägen vorgestellt werden, darunter auch Appenzeller Spitzhauben und Appenzeller Barthühner. An der Nationalen sollen die Handschwingen von den Spitzentieren von den Richtern überprüft werden.

Sollte ein Tier Abweichungen aufweisen, kann es höchstens noch 95 Punkte erreichen. Die Belastungskriterien wurden ausgearbeitet und uns zur Stellungnahme zugestellt. Diese sind jeweils nach Rassengruppen erstellt worden, wie z. B. Hühner mit Bart oder Gänse mit Wammen. Darin sind Hinweise zu Zucht und Haltung zu finden. Worauf ist in der Zucht zu achten, oder stellen sie besondere Ansprüche an die Haltung? Diese Angaben sollen besonders Neueinsteigern bei diesen Rassen Informationen und Hinweise vermitteln, um diese Rassen artgerecht zu halten und zu züchten. Die vorgeschlagenen Texte wurden akribisch geprüft, um Widersprüche oder Missverständnisse zu verhindern, und Verbesserungsvorschläge wurden an Kleintiere Schweiz eingereicht.



Bei Haubenhühnern ist die Sichtfreiheit einer der wichtigsten Punkte. Diesem Merkmal ist ein besonders grosses Augenmerk zu schenken in der Zucht und auch bei der Bewertung. Im weltweiten Vergleich stellen wir fest, dass unsere Anforderungen mit zu den strengsten gehören.

Bild: Fabian Schenkel

Dank

Meinen Kommissionskollegen danke ich herzlich für die gute Mitarbeit und dem Vorstand von Rassegeflügel Schweiz für die gute Zusammenarbeit.

Urs Lochmann
Präsident STAFKO

Rapport d'activité de la Commission du standard et technique 2016

Comment chacun devrait le savoir, la Commission du standard et technique, abrégée CST, est compétente pour toutes les questions liées au jugement, au standard et au domaine technique. Elle est formée des membres suivants : Michel Bovet, René Schlauri, Marcel Weisskopf et Urs Lochmann. La collaboration avec la fédération et la commission de formation est assurée, car elles sont représentées lorsque des questions techniques particulières sont à l'ordre du jour, ou tout au moins informées par le biais du procès-verbal.

Réunions

Ces dernières années, les bouchons ont augmenté sur les grands axes routiers de sorte qu'il faut prévoir plus de temps pour arriver à temps au lieu de réunion. La plupart d'entre nous ont plus d'une heure de route, parfois même deux. Pour cette raison, nous essayons de faire un minimum de réunions et effectuons de nombreux travaux préparatoires à domicile, afin que l'ordre du jour puisse être expédié rapidement. L'an dernier, deux réunions en soirée ont suffi. Pour offrir un aperçu de nos activités, j'ai décrit un peu plus en détail les points les plus importants. En voici les contenus.

Thèmes

1^{re} réunion :

Suite aux démissions d'Andy Kräuchi et de Marcel Strässle, quelques tâches ont dû être réparties différemment. René Schlauri rédigera à l'avenir le procès-verbal et Michel Bovet sera responsable des décomptes, en plus des traductions.

Un thème très important est l'élaboration des critères de contrainte pour la volaille. Petits animaux Suisse a confié cette tâche au professeur Claude Schelling, de l'Université de Zurich, Faculté de biologie et génétique des élevages. Il a établi une classification complète sur la base de notre standard et rédigé une liste. Cette liste des races a été contrôlée par nos soins et nous avons constaté que quelques races n'y figuraient pas, alors qu'elles étaient reconnues en différentes structures de plumage. Nous les avons annoncées par la suite à Petits animaux Suisse. Des directives relatives à la détention et à l'élevage vont être préparées et seront ensuite remises aux éleveurs et aux détenteurs. Après réalisation de ces directives, nous les recevrons une nouvelle fois pour examen.

Le shop Tierwelt nous a demandé de contrôler la liste des bagues. A une exception près, tout était correct. La liste a été complétée. Quelques changements ont été entraînés par les nouvelles appellations de certaines races, qui n'avaient pas encore été pris en compte. Là aussi, la mise à jour a été effectuée.

Admission de nouvelles races ou variétés de coloris en Suisse. Sur ce plan, je dois rappeler une nouvelle fois que les exigences et la procédure figurent dans le standard dans la partie jugement des volailles de race. Fait réjouissant, les Sultanes noires ont pu être reconnues en Suisse. Leur descriptif a été rédigé et elles figurent maintenant dans le standard.

En mars se déroule chaque année une réunion de 3 jours de la commission européenne du standard. Nous sommes informés préalablement des thèmes abordés. Les pre-

miers préparatifs pour la rencontre internationale des juges, en septembre 2016, à Sursee, avec les juges colombophiles, sont en cours. Une première proposition pour la discussion des races a déjà été préparée.

2^e réunion

Les préparatifs du jugement de la prochaine Nationale de Martigny sont en bonne voie. Il faut encore attendre les dernières inscriptions afin de pouvoir commencer la répartition des juges. Quelques nouveautés sont prévues pour le report des résultats par le bureau. Leur déroulement est discuté. Il est important que tout le monde soit présent lors de la discussion qui précède le début du jugement.

Bilan de la rencontre internationale des juges à Sursee. Elle a été très bien organisée et nous avons reçu de nombreux éloges. Avec les juges colombophiles, il y avait 150 participants. Lors de la discussion des animaux, 9 races en différentes variétés de coloris ont pu être présentées, dont des Appenzelloises huppées et des Appenzelloises barbues. Lors de la Nationale, les rémiges primaires des sujets d'élite devront être contrôlées par les juges.

Si un sujet en présente un nombre différent, il ne pourra pas dépasser 95 points. Les critères de contrainte ont été retravaillés et ils nous ont été transmis pour prise de position. Ils ont été préparés selon les groupes de races, comme par ex. les poules avec barbe ou les oies avec fanon. Ils contiennent des indications pour la reproduction et la détention. A quoi faut-il être attentif dans l'élevage ou ont-ils des besoins particuliers au niveau de leur détention ? Ces données doivent apporter des informations et des indications à ceux qui débutent dans l'élevage de ces races, afin qu'elles soient détenues et reproduites dans le respect de leurs besoins spécifiques. Les textes proposés ont été examinés avec rigueur afin d'éviter toutes contradictions ou confusions et des propositions d'amélioration ont été transmises à Petits animaux Suisse.



Chez les poules huppées, la liberté de vision est un point essentiel. Une grande attention doit être portée à cette caractéristique, dans l'élevage et dans le jugement. Au niveau mondial, nous constatons que nos exigences figurent parmi les plus sévères.

Photo : Fabian Schenkel

Remerciements

Je remercie cordialement mes collègues de la commission de leur excellente collaboration et le comité de Volailles de race Suisse pour sa bonne coopération.

Urs Lochmann
Président de la CST

Fähigkeitsbericht der Ausbildungskommission 2016

Das Jahr 2016 war für die Ausbildungskommission mit diesen Themen vollgepackt:

- praktische Zwischenprüfung der Richteranwälter/in
- drittes Ausbildungsjahr der Richteranwälter/in
- Entenvogelkurs
- ZOT am 7. Mai 2016
- Grundkurs Westschweiz
- Grundkurs beider Basel
- Richterabschlussprüfung theoretisch
- Richterabschlussprüfung praktisch

Diese Themen werden in 4 Arbeitssitzungen am 4. Januar, 4. April, 25. Juli und 31. Oktober 2016 in der Geschäftsstelle in Zofingen besprochen und anschliessend zuhause erarbeitet.

Praktische Zwischenprüfung

Sie fand am 15. Januar 2016 in Hägendorf statt. Dazu wurde im Dezember 2015 allen Anwärtern die Liste der zu bewertenden Tiere zugestellt. Die AK wurde am Anlass von Michel Bovet unterstützt.

Drittes und letztes Ausbildungsjahr der Richteranwälter/in

Am 2. April wurde der Ziergeflügelstandard durchgenommen und die Wortwahl zur Bewertung von Ziergeflügel von Martin Wyss und Hubert Schönenberger vermittelt. Im dritten Ausbildungsjahr mussten sich die Anwärter als Referenten behaupten. So bekamen sie die Aufgabe, an der ZOT einen Vortrag zu halten. Das Thema: «Ich und meine Hühnerasse». Der Auftritt wurde am Kurstag vom 16. April 2016 trainiert. Schliesslich brachte der letzte Ausbildungstag mit Walter Gloor und Beat Schoch am 21. Mai 2016 die Themen «Statuten für Richter, Rechte und Pflichten» mit sich.

3 Tage Entenvogelkurs

Am 13. und 27. Februar 2016 wurde der theoretische Teil des Entenvogelkurses in Henschiken durchgeführt. Hubert Schönenberger war Kursleiter. Wichtige Themen waren die Systematik, Arten und Biologie, Fütterung und Gehegebau. Am 12. März 2016 fand die Exkursion zur Anlage von Martin Wyss statt.

ZOT am 7. Mai 2016

Im grossen Saal der Rütli in Zollikofen fand die Züchter- und Obmännertagung ZOT statt. Aus aktuellem Anlass wurde Herr Mainini eingeladen, um über die CITES-Bestimmungen zu sprechen, was sehr lehr- und aufschlussreich war. In der Tagungsmappe fanden die Teilnehmenden die schriftlichen Infos dazu. Danach durften die angehenden Richter als Teil ihrer Ausbildung vor einem grossen Publikum sich und ihre Hühnerasse vorstellen.

Grundkurs Französisch in Yverdon

Jean-Maurice Tièche organisierte und leitete den Grundkurs in französischer Sprache. Am 28. Mai und 4. Juni 2016 wurden in Yverdon die Grundkenntnisse für die Geflügelhaltung vermittelt.

Grundkurs Basel 4. und 18. Juni 2016

In dem gut besuchten Kurs im Landwirtschaftlichen Zentrum Ebenrain in Sissach konnte Walter Gloor als Kursleiter die Interessierten begrüßen. Barbara Kant durfte am Vormittag zum Thema «Kauf und Transport» und am Nachmittag über die Fütterung referieren. Walter Gloor vermittelte sein riesiges Fachwissen zu den Themen «Voraussetzung für die Haltung von Geflügel», «Rassen- und Artenwahl» sowie «Geflügelstall und Gehege».

Theoretische Abschlussprüfung

Am 20. August fand in Zollikofen die theoretische Abschlussprüfung der Richteranwärter statt. Hier werden in vielen schriftlichen Fragebogen alle Themen der 3 Ausbildungsjahre abgefragt. Zur Korrektur waren Walter Gloor, Urs Lochmann, Jean-Maurice Tièche, Beat Schoch, Martin Wyss, Hubert Schönenberger, Gabi Maurer, Daniel Grosenbacher und Barbara Kant angereist. Es galt z. B. 40 Geflügel-Silhouetten und viele Federn genau zu erkennen.

Abschlussprüfung praktisch

Die Prüfung am 11. November 2016 anlässlich der Neuenburger Kantonalen war sehr gut verlaufen. Vom organisierenden Verein hatte alles rundherum gut geklappt. Die Auswertung durch Mitglieder der AK mit Unterstützung von Michel Bovet funktionierte gut. Gabi Maurer hatte als Vertreterin des Vorstandes alles überwacht. Die Kandidatin und die 5 Kandidaten hatten ruhig und konzentriert gearbeitet und in der vorgegebenen Zeit 40 Tiere bewertet. Darunter waren: Truten, Perlhühner, Gänse, Enten, grosse Hühnerrassen, Zwerge, Wasserziergeflügel und Hühnervögel. Die Bemerkungen der Kandidaten auf den Bewertungskarten liessen keine Wünsche offen. Eine erfreuliche Abschlussprüfung. Und alle waren erleichtert, dass der Abschluss über die Bühne war, weil gleich danach wegen der Vogelgrippe alle Ausstellungen abgesagt wurden.

Dank an Rassegeflügel Schweiz, Kleintiere Schweiz und Hubert Schönenberger

Auch im 2016 wurden trotz Kosteneinsparungen viele Kurse und Ausbildungstage bewilligt und durchgeführt. Die Bildung ist Rassegeflügel Schweiz sehr wichtig. Ich möchte mich bei den AK-Mitgliedern für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Hubert Schönenberger möchte ich für die jahrelange kompetente Mitarbeit herzlich danken. Per Ende Dezember 2016 hat er sein Amt in der Ausbildungskommission niedergelegt. Ebenso danken wir Rassegeflügel Schweiz und der Geschäftsstelle von Kleintiere Schweiz für die Unterstützung.

Die AK freut sich auf reges Interesse an den Kursen 2017. Nun wünsche ich allen eine gute Zuchtsaison und wünsche mir weiterhin eine gute Zusammenarbeit in der AK.

Beat Schoch
Präsident Ausbildungskommission

Rapport d'activité de la commission de formation 2016

L'année 2016 a été bien remplie par les thèmes suivants pour la commission de formation :

- examen intermédiaire pratique des candidats juges
- troisième année de formation des candidats juges
- cours sur les anatidés
- JEP du 7 mai 2016
- cours de base en Romandie
- cours de base des deux Bâle
- examen théorique final des candidats juges
- examen pratique final des candidats juges

Ces thèmes ont été discutés lors de 4 réunions de travail à Zofingue, le 4 janvier, le 4 avril, le 25 juillet et le 31 octobre 2016, avant d'être préparés à domicile.

Examen pratique intermédiaire

Il s'est déroulé le 15 janvier 2016 à Hägendorf. A cette fin, les candidats ont reçu la liste des sujets à juger en décembre 2015. La CF a été appuyée à cette occasion par Michel Bovet.

Troisième et dernière année de formation des candidats juges

Le 2 avril, le standard des volailles d'ornement a été parcouru et le choix des termes pour le jugement de la volaille d'ornement a été enseigné par Martin Wyss et Hubert Schönenberger. Dans la troisième année de formation, les candidats ont dû se confirmer comme orateurs. Ils ont reçu la tâche de présenter un exposé lors de la JEP. Le sujet : « Moi et ma race de volaille ». La présentation a été entraînée lors de la journée de cours du 16 avril 2016.

Le dernier jour de formation, avec Walter Gloor et Beat Schoch, le 21 mai 2016, avait pour thèmes « Statuts des juges, droits et devoirs ».

Cours de 3 jours sur les anatidés

Les 13 et 27 février 2016, la partie théorique du cours sur les anatidés s'est déroulée à Hendschiken.

Hubert Schönenberger en était le directeur. Les thèmes principaux étaient la systématique, les espèces et leur biologie, l'alimentation et la construction des installations. Le 12 mars 2016 a eu lieu l'excursion dans l'élevage de Martin Wyss.

JEP du 7 mai 2016

Dans la grande salle du Rütli, à Zollikofen, s'est déroulée la journée des éleveurs et des préposés JEP. Pour des raisons d'actualité, c'est M. Mainini qui avait été invité à parler des dispositions de la CITES. Son exposé a été très enrichissant et complet. Dans le dossier de la réunion, les participants ont trouvé des infos écrites sur ce sujet. Ensuite, ce sont les candidats juges qui ont eu l'occasion de se présenter devant un public nombreux et de parler de leur race de volaille.

Cours de base en français à Yverdon

Jean-Maurice Tièche a organisé et dirigé le cours de base en langue française.

Les 28 mai et 4 juin 2016, les connaissances de base pour l'élevage des volailles ont été enseignées à Yverdon.

Cours de base de Bâle 4 et 18 juin 2016

Durant ce cours, au centre agricole d'Ebenrain, à Sissach, Walter Gloor, directeur du cours, a pu saluer de nombreux intéressés. Le matin, Barbara Kant a eu l'occasion de parler du sujet « Achat et transport » et de l'alimentation durant l'après-midi. Walter Gloor a transmis ses vastes connaissances sur les thèmes « Conditions préalables pour l'élevage des volailles », « Choix des races ou des espèces », ainsi que « Poulailier et enclos ».

Examen théorique final

Le 20 août, à Zollikofen, a eu lieu l'examen théorique final des candidats juges. Par le biais de nombreux questionnaires écrits, tous les thèmes des 3 années de formation ont été vérifiés. Pour la correction, Walter Gloor, Urs Lochmann, Jean-Maurice Tièche, Beat Schoch, Martin Wyss, Hubert Schönenberger, Gabi Maurer, Daniel Grossenbacher et Barbara Kant s'étaient déplacés. Il fallait par ex. reconnaître 40 silhouettes de volailles et de nombreuses plumes.

Examen pratique final

L'examen du 11 novembre s'est très bien déroulé lors de la Cantonale neuchâteloise. La société organisatrice avait tout mis en œuvre pour que cela marche bien. La correction par les membres de la CF, avec le soutien de Michel Bovet, a bien fonctionné. Gabi Maurer a tout supervisé en tant que représentante du comité. La candidate et les 5 candidats ont travaillé avec calme et concentration et jugé les 40 sujets dans le temps prévu. Il y avait notamment : des dindes, pintades, oies, canards, poules de grandes races, poules naines, anatidés et gallinacés d'ornement. Les remarques des candidats sur les cartes de jugement ne laissaient nullement à désirer. Un examen final réjouissant. Et tous étaient soulagés que l'examen soit terminé, car, peu après, toutes les expositions ont été interdites à cause de la grippe aviaire.

Merci à Volailles de race Suisse, Petits animaux Suisse et Hubert Schönenberger

En 2016 aussi, malgré des mesures d'économies, de nombreux cours et journées de formation ont été autorisés et organisés. Pour Volaille de race Suisse, la formation est très importante.

J'aimerais remercier ici les membres de la CF de leur soutien efficace. Je remercie chaleureusement Hubert Schönenberger de sa collaboration compétente durant de nombreuses années. A fin décembre 2016, il a renoncé à son mandat à la commission de formation. Nous remercions aussi Volailles de race Suisse et la centrale de Petits animaux Suisse de leur soutien.

La CF se réjouit déjà d'un vif intérêt pour les cours 2017. Pour terminer, je souhaite à tous une bonne saison d'élevage et espère que la bonne collaboration au sein de la CF se poursuivra.

Beat Schoch, Président de la commission de formation

Tätigkeitsbericht der Geflügelrichter-Vereinigung 2016

«Man muss das Unmögliche versuchen, um das Mögliche zu erreichen.»

Hermann Hesse

Das Jahr 2016 war für mich ein bewegtes und schwieriges Jahr. Einerseits war es ein gutes Jahr für die Bemühungen und die Sicherstellung unseres Richternachwuchses. Andererseits war das Jahr mit unnötigem Gezänke untereinander geprägt, welches nur mit viel Diplomatie und Feingefühl wieder gezähmt werden konnte, so dass die Chemie untereinander wieder zum Stimmen kam und die Ziele der Richtervereinigung wieder auf Augenhöhe untereinander verfolgt werden können.

Mit der Beilegung des Konflikts konnte sich der Vorstand wieder geeint den ureigenen Aufgaben, der Geflügelzucht, widmen. So wurde am 30. 4. 2016 der 1. Richter-WK, vorab mit einer Ausserordentlichen GV, und am 27. 8. 2016 der 2. Richter-WK in Däniken abgehalten.

a. o. GV und 1. Richter-WK in Däniken

Die a. o. GV war angeregt und behandelte die Einsprache von Beat Schoch gegen das Protokoll der GV vom 16. 1. 2016.

Auf die eingegangenen Änderungsvorschläge von Beat Schoch wurde nicht eingetreten. Nach eingehender Diskussion wurde das Protokoll als richtig befunden und einstimmig genehmigt. Im unserem Namen bedanken wir uns noch einmal beim Protokollverfasser Heinrich Bachmann.

Nach der verdienten Mittagspause durften wir uns wieder geeint dem eigentlichen Tagesprogramm, den Themen am 1. WK, widmen.

«Der Zimmermann bearbeitet das Holz.

Der Schütze krümmt den Bogen. Der Weise formt sich selbst.»

Buddha

Der Präsident Max Frutiger stellte uns den noch sehr jungen und aktiven Sebright-Klub vor.

Martin Wyss verschaffte uns in seiner fundierten Theorie einen klaren Überblick über das Wesen, die Art und die Interpretation unseres Geflügel-Standards. Er weist uns auf die vielen Feinheiten wie Rückenlinie, Flügelhaltung, Gefiederform und Kopfpunkte hin.

Mit diesen gewonnenen Erkenntnissen wurden die Anwesenden in 2 Gruppen aufgeteilt, so dass die mitgebrachten Tiere gemeinsam mit den anwesenden Klub-Mitgliedern beguckt und diskutiert werden konnten. Die Disziplin in den Gruppen war sehr gut. So konnte sicher jeder von der Fachkompetenz der Züchter und von Martin Wyss profitieren. Dieser Anlass war wieder der Beweis, dass das Zusammengehen auf allen Stufen und der Kontakt zu den Klubs eine Garantie für interessante und kurzweilige Richter-WKs ist.

2. Richter-WK

Aufgrund der nicht geplanten a. o. DV am 1. Richter-WK mussten wir aus Zeitgründen das WK-Programm anpassen und den Bantam-Klub auf den 2. WK vertrösten. Wollten wir doch eigentlich beide Rassen, Sebricht und Bantam, wegen der Ähnlichkeit im Typ, ursprünglich am selben WK behandeln.

Als Klubreferent hat sich für uns Toni Meier im theoretischen Teil engagiert. Daniel Grossenbacher, Marcel Weisskopf, Christian Lengacher standen mit Rede und Antwort an der Tierbesprechung bei. Die vielen Farbenschläge der mitgebrachten Tiere der Klubmitglieder gaben einen sehr guten Überblick über die aktuelle Züchtertätigkeit im Klub.

Bei den Schwerpunkten Rückenlinie, Zirkelschlag, Flügelhaltung und Kopfpunkte sind die grössten Unterschiede festzustellen.

Heinrich Bachmann hat uns auf eigene Initiative hin eine sehr gute und zum Richten brauchbare Zusammenfassung, in Wort und Bild, über die Bantams zusammengetragen. Merci!

Im 2. Teil hat uns Hansruedi Niederer auf die Spezialitäten und Eigenheiten der Perlhühner und Truten hingewiesen. In seinem Vortrag ging er auf die feinen Nuancen bei den verschiedenen Farbenschlägen ein, welche wir dann auch am lebenden Tier in Gruppen besprechen konnten.

Allen Klubmitgliedern und Referenten sei hier noch einmal für ihren Einsatz gedankt. Ohne ihre Zustimmung zur aktiven Mithilfe bei der Ausrichtung der Richter-WKs wäre unsere Richter-Vereinigung nie das, was sie heute ist. Nämlich eine Gruppe interessierter Geflügelzüchter, mit dem Ziel, ihr jeweiliges Wissen an andere weiterzugeben.

Nationale Ausstellung in Martigny

Umso mehr ist es zu bedauern, dass wegen der wiedererwachten Vogelgrippe unsere Nationale Ausstellung in Martigny abgesagt werden musste. Was viele Vorarbeiten des OKs zunichte machte und den fleissigen Züchterarbeiten nicht gerecht wurde. Allen Kollegen, die sich für dieses Richteramt einschrieben, sei hier noch mal für ihre verborgene Zusage gedankt.

6 neue Richter

- Buchetti Pierre-Antoine
- Vieille Igor
- Vogel Jürg
- Schürch Hanspeter
- Hunacek Ludmilla
- Oulevay Lionel

Verabschiedung von

Fritz Tanner, Prüfung 1982 (Austritt)

Willy Sommer, Prüfung 1980 / Obmann, Ehrenmitglied seit 2005

Hubert Schönenberger, Prüfung 1994 (nichtamtierend)

Die drei Kollegen waren erfahrene Geflügelzüchter und landauf und landab akzeptierte und echt engagierte Richter und Referenten. Mit ihnen verlassen drei gut gelaunte und stets aufgestellte Freunde das Richterparkett. Für ihr aktives Mitwirken für unsere Sache danke ich im Namen aller Kollegen bestens und wünsche beiden neben bester Gesundheit einen wohlverdienten Lebensabend in Familie, Haus und Stall.

Personelles

Rücktritte

Hubert Schönenberger, Willy Sommer und Fritz Tanner haben auf heute, nach langjährigem Engagement als Richter, ihre Demission eingereicht. Sie werden im Traktandum Ehrungen gebührend verabschiedet.

Eintritte

Mit dem heutigen Tag dürfen wir 6 neue Richterkollegen in unseren Reihen aufnehmen. Sie haben alle mit Erfolg die Richterzulassung bestanden. Herzliche Gratulation. Walter Gloor wird uns die neuen Kollegen im Traktandum Mutationen gerne vorstellen.

Rückmeldungen von Züchtern

Wo Menschen etwas verrichten, sind immer Fehlerquoten vorhanden. Die eingegangene Kritik aus Züchterkreisen wurde auf Augenhöhe diskutiert und bereinigt. Eine Bewertung ist nie objektiv, sie ist mit Ausnahme der Gewichtposition stets subjektiv und nie messbar.

Fazit

Auch das Jahr 2016 war wieder ein engagiertes und anspruchsvolles Jahr. Ein Jahr mit einigen Hochs und Tiefs, welche wir im Interesse der Geflügelzucht und im Teamgeist wieder ausglätten konnten. Das macht mich für die Zukunft zuversichtlich.

«Die Zukunft gehört denen, die die Möglichkeit erkennen, bevor sie offensichtlich ist.»

Oscar Wilde

Wer sich dieses Leitsatzes bewusst ist, der erkennt, dass nur eine aktive Weiterbildung zum gemeinsamen Ziel, einer ausgeglichenen und korrekten Tierbewertung, führt.

Deshalb bin ich für jede Anregung, die unsere Richterarbeit positiv beeinflussen wird, empfänglich und auch stets dankbar.

Es bleibt mir noch einen grossen Dank auszurichten an den Verband Rassegeflügel Schweiz für die gute Unterstützung in unserem Wirken, meinen Vorstand, die Mitglieder der Stafko und die Ausbildungskommission für die angenehme und durchwegs erspriessliche Zusammenarbeit sowie alle Richterkollegen und -kolleginnen für ihren Einsatz an den verschiedenen Kursen oder Referaten.

René Schlauri

Präsident Geflügelrichter-Vereinigung

Rapport annuel de l'Association des juges 2016

« Il ne faut pas tenter l'impossible pour atteindre le possible. »

Hermann Hesse

L'année 2016 fut pour moi une année mouvementée et difficile.

D'un côté, ce fut une bonne année par les efforts en vue d'assurer la relève des juges. D'un autre côté, l'année a été marquée par des querelles internes inutiles qui n'ont pu être calmées qu'avec beaucoup de diplomatie et de doigté, afin que l'alchimie puisse de nouveau fonctionner entre juges et que les objectifs de l'association puissent être poursuivis, les yeux dans les yeux.

Après la résolution du conflit, le comité a de nouveau pu se concentrer sur ses tâches ordinaires, celles liées à l'élevage des volailles. Le 30. 4. 2016 a eu lieu le 1^{er} CR des juges, précédé de l'AG extraordinaire, et le 27. 8. 2016 le second CR des juges, tous deux à Däniken.

AG extraordinaire et 1^{er} CR des juges à Däniken

L'AG extraordinaire a été animée et a examiné le recours de Beat Schoch contre le procès-verbal de l'AG du 16. 1. 2016.

Il n'y a pas eu d'entrée en matière sur les propositions de changement de Beat Schoch. Après une discussion approfondie, le procès-verbal a été déclaré exact et il a été adopté à l'unanimité. En votre nom, je remercie une fois encore son rédacteur, Heinrich Bachmann.

Après une pause de midi méritée, nous avons pu de nouveau nous atteler au véritable programme de la journée, celui du 1^{er} CR.

«Le charpentier travaille le bois. L'archer courbe son arc. Le sage se forme lui-même.»

Bouddha

Le président Max Frutiger nous a présenté le très jeune et actif club de la Sebright. Martin Wyss nous a exposé une solide théorie, empreinte de clarté, sur l'art et la manière d'interpréter le standard de cette volaille. Il nous en a rappelé les nombreuses finesses, comme la ligne du dos, la tenue des ailes, la structure du plumage et les attributs de la tête.

Forts de ces nouvelles connaissances, les participants ont été répartis en 2 groupes pour que les animaux présentés puissent être examinés et discutés en présence des membres du club. La discipline au sein des groupes a été très bonne. Ainsi, chacun a pu profiter des compétences techniques des éleveurs et de Martin Wyss. Cette réunion a de nouveau prouvé que la collaboration à tous les niveaux et le contact avec les clubs sont garantes d'un CR des juges intéressant et varié.

2^e CR des juges

En raison de l'assemblée extraordinaire imprévue lors du CR 1 des juges, nous avons dû adapter le programme pour des raisons horaires et repousser le club de la Java au 2^e CR. Nous voulions au départ traiter les races Sebright et Java lors du même CR, en raison de leur similitude au niveau du type.

6 nouveaux juges

- Buchetti Pierre-Antoine
- Vieille Igor
- Vogel Jürg
- Schürch Hanspeter
- Hunacek Ludmilla
- Oulevay Lionel

Comme référent du club, Toni Meier s'est engagé pour la partie théorique. Daniel Grossenbacher, Marcel Weisskopf et Christian Lengacher se sont investis lors de la discussion des animaux. Les quatre variétés de coloris des sujets apportés par les membres du club donnaient une très bonne vue d'ensemble des activités des éleveurs réunis en son sein.

C'est au niveau des caractéristiques majeures, comme la ligne du dos, le demi-cercle de la queue, la tenue des

ailles et les attributs de la tête que les plus grandes différences peuvent être constatées. Heinrich Bachmann, de sa propre initiative, a réalisé pour les juges un résumé utile sur la Java, accompagné de photos.

Merci !

Dans la 2^e partie, Hansruedi Niederer nous a rappelé les particularités et les caractéristiques des pintades et des dindes. Dans son exposé, il a abordé les fines nuances des différentes variétés de coloris qui ont pu être discutées en groupes sur des sujets vivants.

Merci encore à tous les membres des clubs et aux intervenants pour leur engagement. Sans leur soutien précieux dans l'organisation des CR des juges, notre association ne serait jamais ce qu'elle est aujourd'hui. A savoir un groupe d'éleveurs de volailles passionnés ayant la volonté de transmettre aux autres leurs connaissances actuelles.

Exposition nationale de Martigny

Il est fort regrettable que notre Exposition nationale à Martigny ait dû être annulée en raison de la réapparition de la grippe aviaire. Difficile d'imaginer le travail réduit à néant qu'avait effectué en amont le CO et la déception des éleveurs dans l'impossibilité de présenter le fruit de leur travail. Tous les collègues qui s'étaient engagés pour le jugement doivent être remerciés de leur disponibilité.

Prise de congé de

Fritz Tanner, juge depuis 1982 (démission)

Willy Sommer, juge depuis 1980 /chef-juge, membre d'honneur depuis 2005

Hubert Schönenberger, juge depuis 1994 (non actif)

Ces trois collègues étaient des juges avicoles expérimentés, reconnus dans tout le pays et souvent engagés comme juges et conférenciers. La corporation des juges perd en eux trois collègues agréables et toujours disponibles. Pour leur engagement actif en faveur de notre cause, je les remercie chaleureusement au nom de tous les collègues et leur souhaite, en plus d'une bonne santé, une retraite méritée en famille, dans leur foyer et au poulailler.

Membres

Démissions

Hubert Schönenberger, Willy Sommer et Fritz Tanner ont remis leur démission après de longues années d'engagement comme juges. Nous prendrons congé d'eux au point Honorariat de l'ordre du jour.

Admissions

Ce soir, nous avons le plaisir d'accueillir 6 nouveaux collègues dans nos rangs. Ils ont tous réussi avec succès l'examen final de juges. Sincères félicitations. Walter Gloor va nous présenter les nouveaux collègues au point Mutations de l'ordre du jour.

Retours d'élèves

Là où des hommes jugent quelque chose, il y a toujours une part d'erreurs. La critique émanant du milieu des éleveurs a été discutée et réglée en tête-à-tête. Un jugement n'est jamais objectif, mais toujours subjectif, sauf pour la position des masses, et il ne sera jamais mesurable.

Conclusion

L'année 2016 a de nouveau été un exercice engagé et exigeant. Une année avec des hauts et des bas que nous avons pu niveler dans l'intérêt de l'élevage des volailles et avec un esprit d'équipe. Cela me rassure pour le futur.

«L'avenir appartient à ceux qui découvrent une possibilité avant qu'elle ne devienne évidente.»

Oscar Wilde

Celui qui est conscient de cette citation reconnaît que seul un perfectionnement actif conduit au but commun, un jugement uniforme et correct.

Pour cette raison, je suis toujours ouvert et reconnaissant face à toute suggestion qui puisse influencer positivement notre travail de juge.

Je dois encore adresser un grand merci à la fédération Volailles de race Suisse pour son excellent soutien de nos activités, à mon comité, aux membres de la CST et de la commission de formation pour leur collaboration agréable et productive, ainsi qu'à tous les collègues juges pour leur engagement dans les différents cours ou exposés.

René Schlauri

Président de l'Association des juges

Rassegeflügel Schweiz

Präsident

Tièche Jean-Maurice Av. du Collège 8 2400 Le Locle

☎: 032 931 55 27, 079 606 62 65

jean-maurice.tieche@kleintiere-schweiz.ch

☎:

Vizepräsidentin

Maurer Gabi Dorf 3B 3538 Röthenbach i. E.

☎: 034 491 46 46, 079 310 12 70

gabi.maurer@kleintiere-schweiz.ch

☎: 086 034 491 46 46

Sekretärin

Maurer Gabi Dorf 3B 3538 Röthenbach i. E.

☎: 034 491 46 46, 079 310 12 70

gabi.maurer@kleintiere-schweiz.ch

☎: 086 034 491 46 46

Kassier

Güttele Peter Postfach 1520 8031 Zürich

☎: 044 272 01 11, 079 401 84 62

peter.guetle@kleintiere-schweiz.ch

☎: 044 272 02 11

Tierschutz

Ehrismann Andreas Bachtelweg 15 8604 Volketswil

☎: 079 446 86 01

andreas.ehrismann@kleintiere-schweiz.ch

☎:

Zertifizierung

Ehrismann Andreas Bachtelweg 15 8604 Volketswil

☎: 079 446 86 01

andreas.ehrismann@kleintiere-schweiz.ch

☎:

Medienbetreuer

Zahnd Hans-Ulrich Milkenstrasse 76 3152 Mamishaus

☎: 031 731 27 78, 079 607 27 65

hansueli.zahnd@kleintiere-schweiz.ch

☎: 031 731 27 78

Protokollführerin

Götz Ursula Sunnehof 3 8248 Uhwiesen

☎: 052 659 37 61, 079 699 14 44

ursula.goetz@kleintiere-schweiz.ch

☎: 052 659 40 39

Vertreter Westschweiz

Tièche Jean-Maurice Av. du Collège 8 2400 Le Locle

☎: 032 931 55 27, 079 606 62 65

jean-maurice.tieche@kleintiere-schweiz.ch

☎:

Ausstellungen

Zahnd Hans-Ulrich Milkenstrasse 76 3152 Mamishaus
☎: 031 731 27 78, 079 607 27 65 ☎: 031 731 27 78
hansueli.zahnd@kleintiere-schweiz.ch

Europa

Götz Ursula Sunnehof 3 8248 Uhwiesen
☎: 052 659 37 61, 079 699 14 44 ☎: 052 659 40 39
ursula.goetz@kleintiere-schweiz.ch

Präsident Ausbildung

Schoch Beat Weieren 6 9523 Züberwangen
☎: 071 944 33 12, 079 445 63 87 ☎: 071 944 33 12
beat.schoch@kleintiere-schweiz.ch

Präsident Richtervereinigung

Schlauri René Reuchenettestrasse 85 2502 Biel/Bienne
☎: 032 341 52 05, 079 338 41 70 ☎: 032 341 52 05 P
rene.schlauri@kleintiere-schweiz.ch

Werbung

Zahnd Hans-Ulrich Milkenstrasse 76 3152 Mamishaus
☎: 031 731 27 78, 079 607 27 65 ☎: 031 731 27 78
hansueli.zahnd@kleintiere-schweiz.ch

Nachwuchs

Götz Ursula Sunnehof 3 8248 Uhwiesen
☎: 052 659 37 61, 079 699 14 44 ☎: 052 659 40 39
ursula.goetz@kleintiere-schweiz.ch

Ehrenmitglieder Rassegeflügel Schweiz

1988	Landolt Edwin	Rosengartenstrasse 28	8716 Schmerikon
1988	Böhlen Erwin	Gurnigelweg 10A	3612 Steffisburg
1989	Aebischer Willi	Stockern 348	3078 Richigen
1989	Piatti René	Imbisbühlstrasse 25 A	8049 Zürich
1989	Wittwer Theodor	Fichtenstrasse 7	4853 Murgenthal
1993	Dietiker Ludwig	Hinterhubelstrasse 11	4813 Uerkheim
1994	Bürgisser Ernst	Taubenweg 7	8586 Riedt b. Erlen
1996	Zürcher-Huber Hans	Rte de la Bataille 2	1566 St-Aubin FR
1997	Bovet Michel	Rue du Seu 6	2054 Chézard-St-Martin
2000	Burkhart Willi	Hagholzstrasse 5	8570 Weinfeldten
2002	Knechtli Robert	Appenzellerstrasse 1	9056 Gais
2003	Strasser Manuel	Finkenhübelweg 20	3012 Bern
2003	Zürcher-Huber Margrit	Rte de la Bataille 2	1566 St-Aubin FR
2003	Lochmann Urs	Plattenstrasse 83	5015 Erlinsbach SO
2003	Halter Kurt	Neugrüttstrasse 5a	9436 Balgach
2004	Gütle Peter	Postfach 1520	8031 Zürich
2005	Wernli Iréne	Rössligasse 33	4125 Riehen
2006	Baumann Walter	Près Beuclair 44	2743 Eschert
2006	Frei Matthias	Winggel 5	9475 Sevelen
2006	Brechbühler Erika	Kirchgasse 3	8590 Romanshorn
2007	Fischer Josef	Neumattstrasse 16	4103 Bottmingen
2007	Gloor Walter	Hauptstrasse 7	4554 Hüniken
2007	Sommer Willy	Selibühlweg 3A	3608 Thun
2007	Wyss Martin	Rainstrasse 55	5013 Niedergösgen
2008	Grossenbacher Daniel	Grand-Rue 20	2616 Renan BE
2009	Bigler Hansrudolf	Bergweidweg 57 B	3044 Innerberg
2010	Blättler Hans-Peter	Kleinfeldweg 15	4805 Brittnau

2010	Oesch Reto	Hegisplatz 2	7000 Chur
2011	Gafner Wolfgang	Rütistrasse 4	8598 Bottighofen
2011	Tanner Fritz	Underchapf	9032 Engelburg
2011	Stalder Theresia	Lehngasse 1	3416 Affoltern im Emmental
2012	Tièche Jean-Maurice	Av. du Collège 8	2400 Le Locle
2013	Schönenberger Hubert	Thurstrasse 15 b	8500 Frauenfeld
2013	Meier Anton	Zellgrundstrasse 8	6210 Sursee
2013	Marolf Kurt	Brüggstrasse 3	2503 Biel/Bienne
2014	Mischler Lilli	Via Tgariel 4	7165 Breil/Brigels
2014	Götz Ursula	Sunnehof 3	8248 Uhwiesen
2014	Bachmann Heinrich	Flühlistrasse 3	3612 Steffisburg
2014	Kobel Peter	Schwendimatt 110	3533 Bowil
2015	Gloor Beatrice	Hauptstrasse 7	4554 Hüniken
2015	Weder Jakob	Speicherstrasse 45	9053 Teufen AR
2016	Fuchs Markus	Haldenstrasse 18	4556 Steinhof SO
2016	Walcher Heinrich	Lerchenstrasse 33	9200 Gossau SG

Standard- und Fachkommission Rassegeflügel Schweiz

Präsident

Lochmann Urs Plattenstrasse 83 5015 Erlinsbach SO
☎: 062 844 28 44, 076 454 16 02 ☒:
urslochmann@bluewin.ch

Mitglied

Bovet Michel Rue du Seu 6 2054 Chézard-St-Martin
☎: 032 853 37 74, 076 580 39 97 ☒:
bovet-michel@sunrise.ch

Mitglied

Schlauri René Reuchenettestrasse 85 2502 Biel/Bienne
☎: 032 341 52 05, 079 338 41 70 ☒: 032 341 52 05 P
rene.schlauri@kleintiere-schweiz.ch

Mitglied

Tièche Jean-Maurice Av. du Collège 8 2400 Le Locle
☎: 032 931 55 27, 079 606 62 65 ☒:
jean-maurice.tieche@kleintiere-schweiz.ch

Mitglied

Weisskopf Marcel Grabackerstrasse 14 8953 Dietikon
☎: 044 741 10 48, 079 467 69 63 ☒:
m.weisskopf@weisskopf-abdichtungen.ch

Ausbildungskommission Rassegeflügel Schweiz

Kommissionspräsident

Schoch Beat Weieren 6 9523 Züberwangen
☎: 071 944 33 12, 079 445 63 87 ☎: 071 944 33 12
beat.schoch@kleintiere-schweiz.ch

Vizepräsidentin

Kant-Jenni Barbara Gartenstrasse 4 4528 Zuchwil
☎: 076 560 89 34 ☎:
bkant-wachteln@eclipso.ch

Sekretariat

Kant-Jenni Barbara Gartenstrasse 4 4528 Zuchwil
☎: 076 560 89 34 ☎:
bkant-wachteln@eclipso.ch

Mitglied

Gloor Walter Hauptstrasse 7 4554 Hüniken
☎: 032 614 26 88, 079 516 74 11 ☎:
walter.gloor@kleintiere-schweiz.ch

Mitglied

Lengacher Christian Steinler 107 5318 Mandach
☎: 076 559 18 17 ☎:
coschneider@pop.agri.ch

Mitglied

Tièche Jean-Maurice Av. du Collège 8 2400 Le Locle
☎: 032 931 55 27, 079 606 62 65 ☎:
jean-maurice.tieche@kleintiere-schweiz.ch

Mitglied

Wyss Martin Rainstrasse 55 5013 Niedergösgen
☎: 062 849 45 03, 079 503 93 19 ☎:
martin.wyss@kleintiere-schweiz.ch

Rassegeflügelrichter Schweiz

Ehrenpräsident

Lochmann Urs Plattenstrasse 83 5015 Erlinsbach SO
☎: 062 844 28 44, 076 454 16 02 ☎:
urslochmann@bluewin.ch

Präsident

Schlauri René Reuchenettestrasse 85 2502 Biel/Bienne
☎: 032 341 52 05, 079 338 41 70 ☎: 032 341 52 05 P
rene.schlauri@kleintiere-schweiz.ch

Vizepräsident

Lengacher Christian Steinler 107 5318 Mandach
☎: 076 559 18 17 ☎:
coschneider@pop.agri.ch

Sekretär

Bachmann Heinrich Flühlistrasse 3 3612 Steffisburg
☎: 033 437 42 49, 079 234 82 84 ☎:
heinrich.bachmann@hotmail.com

Kassierin

Tischhauser Edith Bahnhofstrasse 19 5079 Zeihen
☎: 062 876 19 02, 079 683 00 13 ☎:
edith.tischhauser@bluewin.ch

Mitglied

Bader Jacques Le Péquie 7 2364 St-Brais
☎: 032 433 42 20, 078 690 69 74 ☎:
jackybader@gmail.com

Richter Geflügel

1 = Referent

2 = Richterobmann

1	Bachmann Heinrich	Flühlstrasse 3	3612 Steffisburg
	☎: Tel: 033 437 42 49 , 079 234 82 84 heinrich.bachmann@hotmail.com		☒:
1	Bader Jacques	Le Péquie 7	2364 St-Brais
	☎: Tel: 032 433 42 20 , 078 690 69 74 jackybader@gmail.com		☒:
1 2	Bovet Michel	Rue du Seu 6	2054 Chézard-St-Martin
	☎: Tel: 032 853 37 74 , 076 580 39 97 bovet-michel@sunrise.ch		☒:
1	Buchetti Pierre-Antoine	Chemin de la Fauvette	1294 Genthod
	☎: Tel: 022 774 25 92 , 079 548 97 08		☒:
1	Eisenhut Jakob	Oetwil 2149	9534 Gähwil
	☎: Tel: 071 931 44 60 jakob-eisenhut@bluewin.ch		☒:
1	Falquet Pierre-Alain	Rte des Tavernes 4	1607 Les Thioleyres
	☎: Tel: 021 907 11 97 , 076 360 77 42 pierrot-lecoq@hotmail.com		☒:
1	Fuchs Markus	Haldenstrasse 18	4556 Steinhof SO
	☎: Tel: 062 968 05 65 steinhof26@bluewin.ch		☒: 032 675 28 27
1	Gerber Christoph	Bündtenweg 10	2545 Selzach
	☎: Tel: , 078 832 12 35		☒:
1	Gloor Walter	Hauptstrasse 7	4554 Hüniken
	☎: Tel: 032 614 26 88 , 079 516 74 11 walter.gloor@kleintiere-schweiz.ch		☒:
1	Gogniat Jean-Marc	Rue Aimé Charpilloz 4	2735 Bévillard
	☎: Tel: , 079 471 66 07		☒:

1 2	Grossenbacher Dani ☎: Tel: 032 963 11 76 , 079 330 11 56 danielgrossen@bluewin.ch	Grand-Rue 20	2616 Renan BE 📠:
1	Hinnen Jean-Daniel ☎: Tel: 044 817 07 48 , hinnen@gmx.net	Kratzstrasse 7	8153 Rümlang 📠: 044 817 07 48 P
1	Hunacek Ludmilla ☎: 079 654 19 15 ludmilla@volailles-francaises.ch	Plana Vy 5 Antagnes	1867 Ollon VD 📠:
1	Kobel Peter ☎: Tel: 031 711 22 28 , 079 544 74 70	Schwendimatt 110	3533 Bowil 📠:
1 2	Lengacher Christian ☎: 076 559 18 17 coschneider@pop.agri.ch	Steinler 107	5318 Mandach 📠:
1 2	Lochmann Urs ☎: Tel: 062 844 28 44 , 076 454 16 02 urslochmann@bluewin.ch	Plattenstrasse 83	5015 Erlinsbach SO 📠:
1	Meier Anton ☎: Tel: 041 921 74 21 , 079 439 32 35 huehnertoni@bluewin.ch	Zellgrundstrasse 8	6210 Sursee 📠: 041 921 95 87 P
1	Mermillod Pierre ☎: Tel: 022 301 50 74	Rue Jacques-Dalphin 29	1227 Carouge GE 📠:
1	Niederer Hansruedi ☎: Tel: 071 361 15 83 , 079 785 43 20 niedererstofel@bluewin.ch	Stofel 441	9127 St. Peterzell 📠:
1	Oulevay Lionel ☎: 079 705 64 42 lioneloulevay@hotmail.com	Rue de Crause 27	1373 Chavornay 📠:
1	Sahli Yves ☎: Tel: 021 731 34 04 , 079 745 66 90 yves.sahli@bluewin.ch	La Condémine	1867 St-Triphon 📠:
1 2	Schlauri René ☎: Tel: 032 341 52 05 , 079 338 41 70 rene.schlauri@kleintiere-schweiz.ch	Reuchenettestrasse 85	2502 Biel/Bienne 📠: 032 341 52 05 P

1	Schoch Beat ☎: Tel: 071 944 33 12 , 079 445 63 87 beat.schoch@kleintiere-schweiz.ch	Weieren 6	9523 Züberwangen ☎: 071 944 33 12
1	Schürch Hanspeter ☎: Tel: , 078 879 25 01 orpington@bluewin.ch	Tannental 18	3074 Muri b. Bern ☎:
1	Strässle Marcel ☎: Tel: 071 931 42 63 , 079 241 41 34 m.p.straessle@bluewin.ch	Tüfrüti	9533 Kirchberg SG ☎:
1	Tièche Jean-Maurice ☎: Tel: 032 931 55 27 , 079 606 62 65 jean-maurice.tieche@kleintiere-schweiz.ch	Av. du Collège 8	2400 Le Locle ☎:
1	Tischhauser Edith ☎: Tel: 062 876 19 02 , 079 683 00 13 edith.tischhauser@bluewin.ch	Bahnhofstrasse 19	5079 Zeihen ☎:
1	Vieille Igor ☎: Tel: 022 776 02 68 hellomichele@bluewin.ch	Chemin du Collège 16	1279 Chavannes-de-Bogis ☎:
1	Vogel Jürg ☎: Tel: 033 243 06 72 vogel.salzmann@bluewin.ch	Leue 14 A	3815 Gündlischwand ☎:
1 2	Weisskopf Marcel ☎: Tel: 044 741 10 48 , 079 467 69 63 m.weisskopf@weisskopf-abdichtungen.ch	Grabackerstrasse 14	8953 Dietikon ☎:
1	Wipfli Toni ☎: Tel: 071 470 03 57 , 079 283 31 02 e.t.wipfli@sunrise.ch	Ebnet 9	9315 Neukirch (Egnach) ☎:
1	Wittwer Heinz ☎: Tel: 031 839 28 52 , 079 603 14 82 h.wittwer37@bluewin.ch	Blümlisalpstrasse 25	3076 Worb ☎:
1	Wyss Martin ☎: Tel: 062 849 45 03 , 079 503 93 19 martin.wyss@kleintiere-schweiz.ch	Rainstrasse 55	5013 Niedergösgen ☎:

Ehrenpräsident der Rassegeflügelrichter Schweiz

Lochmann Urs

Plattenstrasse 83

5015 Erlinsbach

Ehrenmitglieder der Rassegeflügelrichter Schweiz

Baumann Walter	Pré Beauclair 44	2743 Eschert
Bovet Michel	Rue du Seu 6	2054 Chézard-St-Martin
Dietiker Ludwig	Hinterhubelstrasse 11	4813 Uerkheim
Frei Matthias	Winggel 5	9475 Sevelen
Fuchs Markus	Haldenstrasse 18	4556 Steinhof
Gloor Walter	Hauptstrasse 7	4554 Hüniken
Kräuchi Andy	Gerschwil	9308 Lömmenschwil
Schoch Beat	Weieren 6	9523 Züberwangen
Sommer Willi	Selibühlweg 3a	3608 Thun
Strässle Marcel	Tüfrüti	9533 Kirchberg SG
Van Leeuwen Theo	Im Band	8194 Hüntwangen
Zürcher Hans	La Bataille 2	1566 St-Aubin
Zürcher Margrit	La Bataille 2	1566 St-Aubin

Schweiz. Altsteirer- und Sulmtaler-Klub

Sektions-Nr: 51 274 Gründung: 1993
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 18
Total Mitgliedschaften: 18

P	Gloor Walter E-Mail walter.gloor@kleintiere-schweiz.ch	Hauptstrasse 7	4554 Hünenen ☎: 032 614 26 88	☎: Natel: 079 516 74 11
K	Düring Luzia E-Mail luzia.duering@gmx.ch	Illisberg 391	9246 Niederbüren ☎: 071 422 14 40	☎: Natel:
OG	Heim Hans E-Mail hans.heim@anticimex.ch	Brand 14	5637 Beinwil (Freiamt) ☎: 056 668 00 28	☎: Natel: 079 305 78 36

Schweiz. Bantam-Klub

Sektions-Nr: 55 101 Gründung: 1997
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 14
Total Mitgliedschaften: 14

P	Lehmann Luis E-Mail	Geierschwandhüsli	6125 Menzberg ☎: 041 493 01 06	☎: Natel:
K	Geisser Tony E-Mail tonysfarm@bluewin.ch	Dorfstrasse 28	8717 Benken SG ☎: 055 293 35 30	☎: Natel: 079 535 57 29
OG	Guthauser Ernst E-Mail	Rickenbach 2	8913 Ottenbach ☎: 044 761 79 56	☎: Natel:

Schweiz. Barnevelder-Klub

Sektions-Nr: 50 829 Gründung: 1947
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 49
Total Mitgliedschaften: 49

P	Schlup Franz E-Mail	Montagne de Romont 47	2536 Plagne ☎: 032 675 29 54	☎: Natel: 079 206 01 35
K	Hauptli-von Arx Béatrice E-Mail hauptli-vonarx@bluewin.ch	Allmendweg 1	5745 Safenwil ☎: 062 797 21 46	☎: Natel:
OG	Schaad Susanne E-Mail franz.susann@bluemail.ch	Montagne de Romont	2536 Plagne ☎: 032 675 29 54	☎: Natel: 076 386 64 12

Schweiz. Bielefelder-Kennhuhnzüchter-Klub

Sektions-Nr: 51 257 Gründung: 1990
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 19
Total Mitgliedschaften: 19

P	Leuenberger Walter E-Mail w.o.leuenberger@bluewin.ch	Am Kienbach	3816 Lütschental ☎: 033 853 50 26	☎: Natel: 079 202 54 10
K	Leuenberger Odette E-Mail	Am Kienbach	3816 Lütschental ☎: 033 853 50 26	☎: Natel:
OG	Schlup Erich E-Mail	Winkelweg 1	4704 Niederbipp ☎: 032 633 17 82	☎: Natel:

Schweiz. Brahma Club

Sektions-Nr: 50 837 Gründung: 1986
 Total Untergruppen: 0
 Total Mitglieder: 23 davon Jungzüchter: 1
 Total Mitgliedschaften: 23

P	Vetsch Jakob E-Mail vetsch199@msn.com	Bahnhofstrasse 7	5322 Koblenz ☎: 0049 775 593 948 08	☎: Natel: 079 635 07 44
K	Küng Thomas E-Mail	Anglikerstrasse 28	5612 Villmergen ☎:	☎: Natel: 079 486 03 18
OG	Moor Fernanda E-Mail	Im langen Loh 293	4054 Basel ☎: 061 302 73 38	☎: Natel:

Chabo Club CH

Sektions-Nr: 50 830 Gründung: 1980
 Total Untergruppen: 0
 Total Mitglieder: 65 davon Jungzüchter: 5
 Total Mitgliedschaften: 65

P	Minder Marcel E-Mail mindermarcel@bluewin.ch	Mittelgäustrasse 65	4617 Gunzgen ☎: 062 216 22 02	☎: Natel: 079 744 50 58
K	Marchand Ursula E-Mail ursula.marchand@me.com	Le Chanet 1	2013 Colombier NE ☎: 032 842 21 01	☎: Natel: 079 727 18 88
OG	Halter Kurt E-Mail	Neugrüttstrasse 5a	9436 Balgach ☎: 071 722 42 25	☎: 071 722 42 41 P Natel:

Club Suisse des anatisés et gallinacés d'origine sauvage

Sektions-Nr: 55 102 Gründung: 1997
 Total Untergruppen: 0
 Total Mitglieder: 34
 Total Mitgliedschaften: 34

P	Burnier Mathieu E-Mail	Chemin d'en Vaux 99	1093 La Conversion ☎:	☎: Natel: 079 303 65 36
K	Theintz Roger E-Mail	Chemin de la Gravine 2	1174 Pizy ☎: 021 828 34 32	☎: Natel:
OG	VAKANT E-Mail		☎:	☎: Natel:

Schweiz. Kämpfergeflügel-Züchter-Klub

Sektions-Nr: 50 831 Gründung: 1979
 Total Untergruppen: 0
 Total Mitglieder: 72 davon Jungzüchter: 1
 Total Mitgliedschaften: 72

P	Lochmann Urs E-Mail urslochmann@bluewin.ch	Plattenstrasse 83	5015 Erlinsbach SO ☎: 062 844 28 44	☎: Natel: 076 454 16 02
K	Roth Bruno E-Mail	Sonnhalde 28	5018 Erlinsbach AG ☎: 062 844 03 37	☎: Natel: 079 665 67 28
OG	Niederer Hansruedi E-Mail niedererstofel@bluewin.ch	Stofel 441	9127 St. Peterzell ☎: 071 361 15 83	☎: Natel: 079 785 43 20
OG	Wyss Martin E-Mail martin.wyss@kleintiere-schweiz.ch	Rainstrasse 55	5013 Niedergösgen ☎: 062 849 45 03	☎: Natel: 079 503 93 19

Klub der Appenzeller- und Schweizerhuhn-Züchter

Sektions-Nr: 50 116 Gründung: 1920
 Total Untergruppen: 0
 Total Mitglieder: 95 davon Jungzüchter: 2
 Total Mitgliedschaften: 95

P	Schmid Jürg E-Mail juerg.schmid@kleintiere-schweiz.ch	Bergliweg 4	9633 Hemberg ☎: 071 379 09 94	☎: Natel: 079 355 89 49
K	Silvestro Manuela E-Mail m_silvestro@bluewin.ch	Erlenmühle 561	9200 Gossau SG ☎: 071 383 43 20	☎: Natel:
OG	Betschart Maya E-Mail maya.betschart@bluewin.ch	Sandrainstrasse 7	8805 Richterswil ☎:	☎: Natel: 079 485 10 51
OG	Kräuchi Andy E-Mail andreas.kraeuchi@gmail.com	Gerschwil	9308 Lömmenschwil ☎: 071 298 51 88	☎: Natel: 079 816 96 47

Schweizer Klub der Deutschen Zwerghühner

Sektions-Nr: 100 047 Gründung: 2005
 Total Untergruppen: 0
 Total Mitglieder: 23
 Total Mitgliedschaften: 23

P	Baumann Urs E-Mail ursbaumann@gmx.ch	Schwantlern 59	9056 Gais ☎: 071 534 56 25	☎: Natel: 076 510 49 43
K	Oppliger Simon E-Mail oppliger_simon@hotmail.com	Haltenstrasse 40	3714 Wengi b. Frutigen ☎: 033 671 23 72	☎: 033 671 23 11 P Natel: 078 707 23 72
OG	VAKANT E-Mail		☎:	☎: Natel:

Schweiz. Klub der Federfüssigen Zwerge (SKFZ)

Sektions-Nr: 51 269 Gründung: 1992
 Total Untergruppen: 0
 Total Mitglieder: 41 davon Jungzüchter: 2
 Total Mitgliedschaften: 41

P	Von Arx Séverin E-Mail sevi_vonarx@hotmail.com	Rue de Montsalvens 16	1636 Broc ☎:	☎: Natel: 079 749 47 21
K	Beutler Sylvia E-Mail	Arisstrasse 24	3713 Reichenbach i. K. ☎: 033 676 03 63	☎: Natel:
OG	Angehörn Michael E-Mail michi_xd@hotmail.com	Schwendstrasse 21a	9032 Engelburg ☎: 071 260 20 00	☎: Natel: 079 444 48 20

Schweiz. Klub d. Holländerzwerghuhn-Züchter

Sektions-Nr: 51 240 Gründung: 1982
 Total Untergruppen: 0
 Total Mitglieder: 46 davon Jungzüchter: 3
 Total Mitgliedschaften: 46

P	Lutz Andreas E-Mail andi.lutz@bluewin.ch	Schwendstrasse 21a	9032 Engelburg ☎:	☎: Natel: 079 300 42 36
K	Kurmann Hans E-Mail h_kurmann@bluewin.ch	Lindenstrasse 10	6218 Ettiswil ☎:	☎: Natel: 079 612 42 05
OG	Strässle Marcel E-Mail m.p.straessle@bluewin.ch	Tüfrüti	9533 Kirchberg SG ☎: 071 931 42 63	☎: Natel: 079 241 41 34

Schweiz. Klub der Sussex-Züchter

Sektions-Nr: 50 834 Gründung: 1986
 Total Untergruppen: 0
 Total Mitglieder: 25
 Total Mitgliedschaften: 25

P	Krättli Lukas E-Mail l.kraettli@gmx.ch	Riedernweg 4	3226 Treiten ☎: 032 313 10 41	☎: Natel: 079 605 75 02
K	Niederberger Josef E-Mail niederberger@yetnet.ch	Gösgerstrasse 70	5015 Erlinsbach SO ☎: 062 844 00 19	☎: Natel: 079 330 63 21
OG	VAKANT E-Mail		☎:	☎: Natel:

Schweiz. Klub seltener Hühnerrassen

Sektions-Nr: 100 081 Gründung: 2010
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 76 davon Jungzüchter: 1
Total Mitgliedschaften: 76

P	Eisenhut Jakob E-Mail jakob-eisenhut@bluewin.ch	Oetwil 2149	9534 Gähwil ☎: 071 931 44 60	☎: Natel:
K	Eisenhut Ruth E-Mail jakob-eisenhut@bluewin.ch	Oetwil 2149	9534 Gähwil ☎: 071 931 44 60	☎: Natel:
OG	Stucki Anton E-Mail anton.stucki3@bluewin.ch	Hintergasse 8	8320 Fehraltorf ☎: 044 954 33 01	☎: Natel: 079 666 53 44
OGF	Mächler Walter E-Mail	Rotenbach	9620 Lichtensteig ☎: 071 988 30 01	☎: Natel:
OGN	Wirth Gallus E-Mail gallus.wirth@bluewin.ch	Oberstrasse 9	9249 Niederstetten ☎: 071 923 42 19	☎: Natel: 077 428 68 27

Schweiz. Leghorn-Italienerhuhnklub

Sektions-Nr: 50 832 Gründung: 1949
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 29
Total Mitgliedschaften: 29

P	Fallegger Heiri E-Mail heiri.fallegger@gmail.com	Krumbach 4	6232 Geuensee ☎: 041 920 23 47	☎: Natel: 079 764 28 48
K	Stanik Yvonne E-Mail hystanik@hispeed.ch	Hardstrasse 42 B	5430 Wettingen ☎: 056 426 22 22	☎: Natel:
OG	Fallegger Heiri E-Mail heiri.fallegger@gmail.com	Krumbach 4	6232 Geuensee ☎: 041 920 23 47	☎: Natel: 079 764 28 48

Schweiz. New Hampshire-Klub

Sektions-Nr: 53 003 Gründung: 1991
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 35 davon Jungzüchter: 2
Total Mitgliedschaften: 35

P	Jegge Linus E-Mail linus.jegge@yahoo.de	Gartenstrasse 289	5072 Oeschgen ☎: 062 871 48 19	☎: Natel: 079 267 25 47
K	Fischer Rudolf E-Mail	Zentralstrasse 18	8604 Volketswil ☎: 043 399 55 56	☎: Natel: 079 678 65 29
OG	Haldemann Hans E-Mail hansaldemann7@bluewin.ch	Weidenweg 9	8483 Kollbrunn ☎: 052 383 24 74	☎: Natel: 079 672 54 12

Orpington Club Schweiz

Sektions-Nr: 100 098 Gründung: 2013
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 32
Total Mitgliedschaften: 32

P	Schürch Hanspeter E-Mail orpington@bluewin.ch	Tannental 18	3074 Muri b. Bern ☎: 032 633 22 21	☎: 078 879 25 01
K	Müller Susanna E-Mail sueschen@bluewin.ch	Hashogerweg 5A	4704 Niederbipp ☎: 032 633 22 21	☎: 079 739 73 16
OG	Pflug Thomas E-Mail thom.pflug@bluewin.ch	Fabrikweg 1	3312 Fraubrunnen ☎: 031 869 00 20	☎: 079 219 64 28

Schweiz. Rheinländerhuhn-Klub

Sektions-Nr: 51 245 Gründung: 1919
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 16
Total Mitgliedschaften: 16

P	Schenkel Fabian E-Mail fabian.schenkel@kleintiere-schweiz.ch	Höhenstrasse 10	8115 Hüttikon ☎: 043 455 57 11	☎: 079 281 44 84
K	Vögeli Rudolf E-Mail rudolf.voegeli@web.de	Aegerten 5	5742 Kölliken ☎: 062 723 26 84	☎: 079 453 54 22
OG	Lengacher Christian E-Mail coschneider@pop.agri.ch	Steinler 107	5318 Mandach ☎: 062 723 26 84	☎: 076 559 18 17

Schweiz. Rhode-Island-Club

Sektions-Nr: 51 246 Gründung: 1911
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 28
Total Mitgliedschaften: 28

P	Siegrist Michael E-Mail	Leimrain 2	5082 Kaisten ☎: 062 874 26 59	☎: 079 625 72 32
K	Golding Martin E-Mail	Pfäffikonstrasse 25	8834 Schindellegi ☎: 044 862 48 16	☎: 076 392 48 16
OG	Rieder Hans E-Mail	Gartenacker	8618 Oetwil am See ☎: 044 929 11 73	☎: 076 392 48 16

Sebright Schweiz

Sektions-Nr: 100 091 Gründung: 2012
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 17 davon Jungzüchter: 1
Total Mitgliedschaften: 17

P	Frutiger Max E-Mail max.frutiger@bluewin.ch	Birchi	3803 Beatenberg ☎: 033 841 23 86	☎: Natel: 079 231 52 34
K	Glauser Jakob E-Mail glawueko@bluewin.ch	Oberdorfstrasse 23	3510 Konolfingen ☎: 031 791 14 38	☎: Natel: 079 438 51 79
OG	VAKANT E-Mail		☎:	☎: Natel:

Schweiz. Seidenhuhn- und Haubenhühner-Züchterklub

Sektions-Nr: 50 838 Gründung: 1984
 Total Untergruppen: 0
 Total Mitglieder: 82 davon Jungzüchter: 2
 Total Mitgliedschaften: 82

P	Mathys Heinz E-Mail hene1966@bluewin.ch	Egelmoosstrasse 10	5742 Kölliken ☎: 062 724 93 41	☎: Natel: 079 371 11 21
K	Tischhauser Edith E-Mail edith.tischhauser@bluewin.ch	Bahnhofstrasse 19	5079 Zeihen ☎: 062 876 19 02	☎: Natel: 079 683 00 13
OG	Wipfli Toni E-Mail e.t.wipfli@sunrise.ch	Ebnet 9	9315 Neukirch (Egnach) ☎: 071 470 03 57	☎: Natel: 079 283 31 02
OG	Grüter Markus E-Mail mgrueter86@bluewin.ch	Stockmatt	6204 Sempach ☎: 041 460 30 20	☎: Natel: 078 898 18 30

Wasser- und Grossgeflügel Schweiz (Sonderverein für Wasser-, Wasserziergeflügel-, Puten- und Perlhühner)

Sektions-Nr: 51 248 Gründung: 1912
 Total Untergruppen: 0
 Total Mitglieder: 39
 Total Mitgliedschaften: 39

P	Gafner Wolfgang E-Mail w.gafner@gmx.net	Rütistrasse 4	8598 Bottighofen ☎: 071 688 47 91	☎: Natel: 079 657 51 63
K	Stucki Sonja E-Mail	Hintergasse 8	8320 Fehraltorf ☎: 044 954 33 01	☎: Natel:
OG	Stucki Anton E-Mail anton.stucki3@bluewin.ch	Hintergasse 8	8320 Fehraltorf ☎: 044 954 33 01	☎: Natel: 079 666 53 44
OG	Jegge Linus E-Mail linus.jegge@yahoo.de	Gartenstrasse 289	5072 Oeschgen ☎: 062 871 48 19	☎: Natel: 079 267 25 47

Schweiz. Welsumer-Geflügelzüchter-Klub

Sektions-Nr: 50 835 Gründung: 1981
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 46 davon Jungzüchter: 1
Total Mitgliedschaften: 46

P	Bütler Valentin E-Mail vv.buetler@kfnmail.ch	Tottikonstrasse 37	6370 Stans ☎: 041 610 96 00	☎: Natel: 079 215 61 38
K	Arnold-Suter Stefan E-Mail ar.stefan@bluewin.ch	Mühlehof	6042 Dietwil ☎: 041 870 23 41	☎: Natel: 077 407 16 52
OG	Bütler Valentin E-Mail vv.buetler@kfnmail.ch	Tottikonstrasse 37	6370 Stans ☎: 041 610 96 00	☎: Natel: 079 215 61 38

Wyandottenklub Schweiz

Sektions-Nr: 50 836 Gründung: 1911
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 116 davon Jungzüchter: 1
Total Mitgliedschaften: 116

P	Käser Ernst E-Mail ernstkaeser@bluewin.ch	Schlossackerweg 456	5325 Leibstadt ☎: 056 247 14 91	☎: Natel: 079 602 30 42
K	Hartmann Heidi E-Mail he.hartmann@bluewin.ch	Achernstrasse 10	8854 Siebnen ☎:	☎: Natel: 079 351 25 23
OG	Schuler Erwin E-Mail esa73@bluewin.ch	Kehlmattliweg 8	6410 Goldau ☎: 041 855 44 03	☎: Natel: 079 315 31 25

Schweiz. Zier- und Zwerggeflügelzucht-Verband (SZZV)

Sektions-Nr: 55 095 Gründung: 1991
Total Untergruppen: 3
Total Mitglieder: 107
Total Mitgliedschaften: 107

P	Schürch Hanspeter E-Mail orpington@bluewin.ch	Tannental 18	3074 Muri b. Bern ☎:	☎: Natel: 078 879 25 01
K	Hochreutener Beda E-Mail	Amriswilerstrasse 28	9320 Frasnacht ☎: 071 446 11 93	☎: Natel:
OG	VAKANT E-Mail		☎:	☎: Natel:

SZZV, Gruppe Bern		Sekt.-Nr: 51 261	Gründung: 1977
Total Mitglieder: 25			
Total Mitgliedschaften: 25			
P	Schürch Hanspeter E-Mail orpington@bluewin.ch	Tannental 18 3074 Muri b. Bern	☎: 078 879 25 01
K	Jost Martin E-Mail martinjost@gmx.ch	Spahrengasse 4 2543 Lengnau BE	☎: 032 377 13 20 Natel: 079 453 14 11
OG	VAKANT E-Mail		☎: Natel:
SZZV, Gruppe Ost		Sekt.-Nr: 51 262	Gründung: 1944
Total Mitglieder: 42			
Total Mitgliedschaften: 42			
P	Bühler Ueli E-Mail	Wilerstrasse 82 9602 Bazenhaid	☎: 071 931 50 48 Natel:
K	Eisenhut Ruth E-Mail jakob-eisenhut@bluewin.ch	Oetwil 2149 9534 Gähwil	☎: 071 931 44 60 Natel:
OG	Bühler Ueli E-Mail	Wilerstrasse 82 9602 Bazenhaid	☎: 071 931 50 48 Natel:
SZZV, Gruppe Zentral		Sekt.-Nr: 51 265	Gründung: 1944
Total Mitglieder: 40			
Total Mitgliedschaften: 40			
P	Berner Willy E-Mail	Stockhardweg 5 5102 Rapperswil	☎: 062 897 17 74 Natel: 079 340 17 57
K	Seewer Esther E-Mail	Spittelweg 2 4805 Brittnau	☎: 062 751 65 89 Natel:
OG	Tischhauser Edith E-Mail edith.tischhauser@bluewin.ch	Bahnhofstrasse 19 5079 Zeihen	☎: 062 876 19 02 Natel: 079 683 00 13

Zwerg-Cochin Klub Schweiz

Sektions-Nr: 100 051 Gründung: 2006
 Total Untergruppen: 0
 Total Mitglieder: 37 davon Jungzüchter: 1
 Total Mitgliedschaften: 37

P	Weiss Urs E-Mail urs.weiss@bluewin.ch	Im Zwei 5 / Bisikon 8307 Effretikon	☎: 052 343 76 06 Natel: 079 437 97 32
K	Berger Christian E-Mail c.berger@vb-tools.com	Schönbühlstrasse 1B 5442 Fislisbach	☎: 056 493 17 64 Natel: 079 365 56 04
OG	Ott Schmid Astrid E-Mail j.schmidott@bluewin.ch	Bergliweg 4 9633 Hemberg	☎: 071 379 09 94 Natel:

Club des races françaises

Sektions-Nr: 50 841 Gründung: 1987
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 54
Total Mitgliedschaften: 54

P	Falquet Pierre-Alain	Rte des Tavernes 4	1607 Les Thioleyres	☎:	
	E-Mail pierrot-lecoq@hotmail.com		☎: 021 907 11 97	☎:	Natel: 076 360 77 42
K	Romanens Jean-Claude	Echeletta 16	1652 Botterens	☎:	☎:
	E-Mail jean.romanens@bluewin.ch		☎:	☎:	Natel: 079 644 60 16
OG	VAKANT			☎:	☎:
	E-Mail		☎:	☎:	Natel:

Club Ohiki Suisse (COS)

Sektions-Nr: 100 040 Gründung: 2002
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 10
Total Mitgliedschaften: 10

P	Zysset Christoph	Oberholz 7	3054 Schüpfen	☎:	☎:
	E-Mail zysset.chr@gmail.com		☎:	☎:	Natel: 079 532 57 87
K	Bieri-Schweiwiler Ursula	Gatterstrasse 11	9010 St. Gallen	☎:	☎:
	E-Mail		☎: 071 222 83 01	☎:	Natel:
OG	VAKANT			☎:	☎:
	E-Mail		☎:	☎:	Natel:

Veteranen-Vereinigung Rassegeflügel Schweiz

Sektions-Nr: 51 270 Gründung: 1961
Total Untergruppen: 0
Total Mitglieder: 44
Total Mitgliedschaften: 44

P	Bieri Brigitta	Im Burgfelderhof 33	4055 Basel	☎:	☎:
	E-Mail		☎: 061 382 26 73	☎:	Natel: 079 377 56 39
K	Lutz Werner	Schwendistrasse 5	9410 Heiden	☎:	☎:
	E-Mail		☎: 071 891 58 71	☎:	Natel:
OG	VAKANT			☎:	☎:
	E-Mail		☎:	☎:	Natel:

Rassegeflügelrichter Schweiz

Sektions-Nr: 50 827

Gründung: 1990

Total Untergruppen: 0

Total Mitglieder: 47

Total Mitgliedschaften: 47

P	Schlauri René E-Mail rene.schlauri@kleintiere-schweiz.ch	Reuchenettestrasse 85	2502 Biel/Bienne ☎: 032 341 52 05	☎: 032 341 52 05 P Natel: 079 338 41 70
K	Tischhauser Edith E-Mail edith.tischhauser@bluewin.ch	Bahnhofstrasse 19	5079 Zeihen ☎: 062 876 19 02	☎: Natel: 079 683 00 13



05-07.01 2018 FRIBOURG

SCHWEIZERISCHE KLEINTIER AUSSTELLUNG
EXPOSITION SUISSE DES PETITS ANIMAUX
ESPOSIZIONE SVIZZERA DI PICCOLI ANIMALI
EXPOSIZIUN SVIZRA D'ANIMALS PITSCHENS



zt medien
vielseitig kommunizieren



mutig.
ehrlich.
unabhängig.

ztmedien.ch

Für rassiges Leben aus dem...



Rasseflügel Schweiz
4800 Zofingen, 062 745 94 88
www.kleintiere-schweiz.ch

